

Wir sind die stärkste der Parteien!

Bildbericht von der Delegiertenkonferenz der Parteiorganisation der Technischen Universität Dresden am 28. und 29. April 1962



Genossin Gertrud Frank, Mitglied der Widerstandsgruppe „Georg Schumann“, schildert ergreifend ihren Prozeß vor dem faschistischen „Volkgerichtshof“, der sie hier in diesem ehemaligen Schwurgerichtssaal zu hoher Zuchthausstrafe verurteilte.

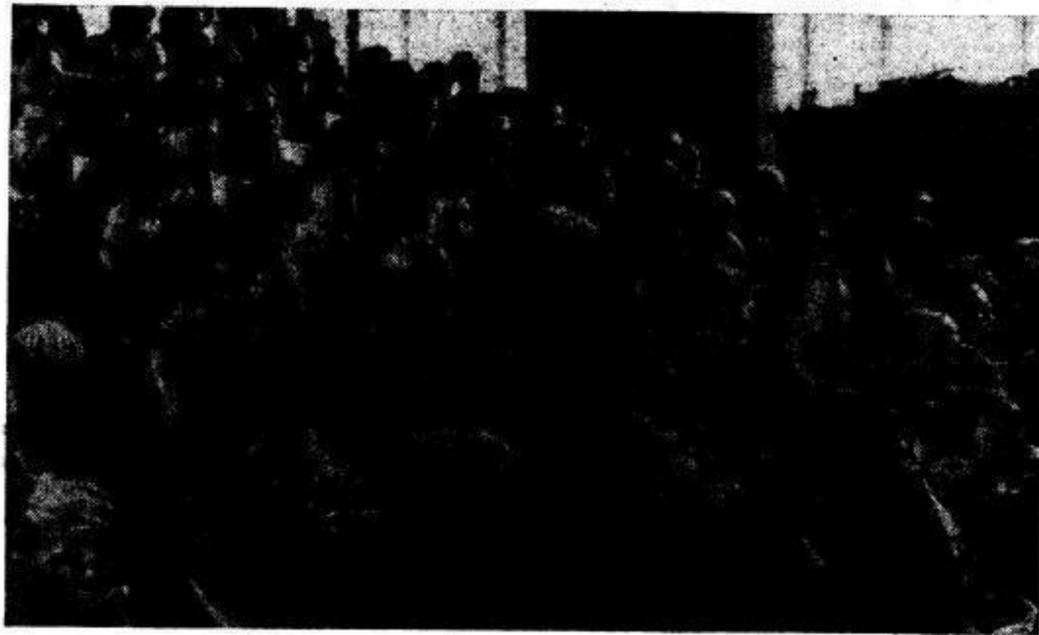


Magnifizenz Prof. Dr.-Ing. habil. Schwabe, der als Gast an unserer Konferenz teilnahm, brachte in seinem Diskussionsbeitrag seine enge Verbundenheit zur Partei der Arbeiterklasse zum Ausdruck.

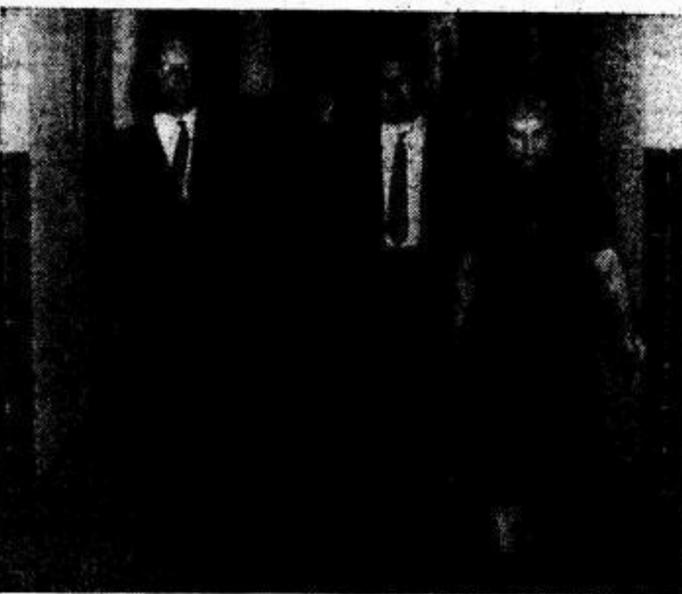


Mit großem Interesse verfolgen die Delegierten die Ausführungen der Diskussionsredner.

Genosse Willi Ehrlich beim Vortrag des Rechenschaftsberichtes der Universitätsparteileitung.



Genosse Professor Hager im Gespräch mit Magnifizenz Professor Dr.-Ing. habil. Schwabe und Parteisekretär Willi Ehrlich während einer Konferenzpause.



Die Delegierten stimmen für die einzelnen Kandidaten zur neuen UPL.



Genosse Professor Hager, Staatssekretär Genosse Tschersch (im Hintergrund, Mitte), Genosse Ehrlich und Genossin Frank auf dem Wege zum Konferenzsaal.



Schnappschuß während der Wahlhandlung.



Willi Ehrlich, 1. Sekretär.



Horst Holzmann, stellvertretender Sekretär.



Werner Neitzschwitz, stellvertretender Sekretär.



Berthold Knauer, stellvertretender Sekretär.

Mitglied der Partei der Arbeiterklasse sein, heißt nicht nur weiter vorausschauend, sondern auch persönlich mehr tun, heißt größten persönlichen Einsatz für das Wohl des Ganzen.

(Interview des „Neuen Deutschlands“ mit dem 1. Sekretär des ZK der SED, Genossen Walter Ulbricht, zu den Parteiwahlen 1962.)